

Wir investieren in Gewinner. Das bedeutet, dass wir in starke Unternehmen investieren, die mit nachhaltigen Geschäftsmodellen, soliden Bilanzen und hohen Margen einen Mehrwert für ihre Anteilseigner schaffen. Wir halten die Risiken klein und investieren dann, wenn unser Engagement von einem positiven Ereignis beflügelt wird. Wir nennen das die Kombination aus Value und Event.

Apple Inc.

Bereits im Mai 2013 und im September 2015 stellten wir Apple in unserem Investmentbericht vor. Seither entwickelt sich das Unternehmen prächtig. Das Netzwerk aus Kommunikations- und Unterhaltungselektronik, das mit der Einführung von iMac (1998), iPod (2001), iTunes (2003), Apple TV (2006), iPhone (2007), App-Store (2008), iPad (2010), CarPlay (2014), iWatch (2015) und HomePod (2017) entstanden ist, wird zusehends wertvoller. Die Produkte und Dienstleistungen gewinnen im Alltag der Menschen an Bedeutung. Die Kundenbasis wächst und sie gibt immer mehr Geld im Apple-Ökosystem aus. Heute sind iTunes und der App-Store zwei der weltgrößten Vertriebswege für digitale Güter. Sie spülen im Verbund mit AppleCare, Apple Pay und Lizenzierungen bereits jeden sechsten Dollar in die Kasse des US-Konzerns. Im September konnte das Geschäftsjahr 2018, in dem das zwei-milliardste Gerät mit dem Betriebssystem iOS ausgeliefert wurde, mit Rekordzahlen abgeschlossen werden (Tabelle).

	2018	2017	2016	2015	2014	2013
Umsatz	266	229	216	234	183	171
Gewinn	60	48	46	53	40	37
EPS	11,9	9,2	8,3	9,2	6,5	5,7

Der Gewinn kletterte um 23% auf 60 Mrd. USD. Noch dynamischer entwickelte sich das Ergebnis pro Aktie. Es verbesserte sich dank massiver Aktienrückkäufe um 29% auf 11,9

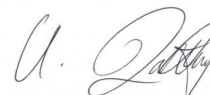
USD. Auf Jahressicht wurden eigene Aktien im Wert von 73 Mrd. USD auf einem attraktiven Bewertungsniveau erworben. Die Ertragskraft ist gigantisch. Obwohl Apple nicht einmal 20% des Smartphone-Marktes besitzt, erzielt Apple mehr als 80% der weltweiten Gewinne.

Apples Preissetzungsmacht basiert auf Innovation und der Fähigkeit, sich auf wenige Produkte mit hoher handwerklicher Kunst zu konzentrieren, deren Komplexität zu reduzieren und nur das Beste im Markt anzubieten. Von großer Bedeutung sind dabei die Apple Stores, in denen das Unternehmen seine Produkte, die mit einem gemeinsamen Betriebssystem immer perfekter aufeinander abgestimmt sind, regelrecht zelebriert. Die Geschäftsstrategie stammt von der Luxusgüterindustrie. Apple weckt Begehrlichkeit und verbindet diese mit einer Art Meta-Knappheit. Zwar werden riesige Stückzahlen verkauft, aber bezahlbar sind sie dennoch nur für einen kleinen Teil der Weltbevölkerung. Der Buchautor Scott Galloway sieht darin das instinktive Bedürfnis geweckt, durch den Erwerb von Luxus quasi das Menschsein zu transzendieren, sich göttlicher Vollkommenheit näher zu fühlen und für potentielle Geschlechtspartner attraktiver zu erscheinen. Apple gelingt es, den Akt des Geldausgebens selbst zum Erlebnis zu machen. Als Luxusmarke ist Apple damit das erste Technologieunternehmen, das die Chance hat, dauerhaft erfolgreich zu sein. Warren Buffett ist seit 2016 Apple-Aktionär und würde nach eigener Aussage am liebsten 100% der Aktien besitzen.

Mit freundlichen Grüßen



J. Henrik Muhle



Dr. Uwe Rathausky

Disclaimer: Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Kundeninformation ("KI") im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes. Für den Inhalt ist ausschließlich der unten genannte vertraglich gebundene Vermittler als Verfasser verantwortlich. Diese "KI" wird ausschließlich zu Informationszwecken eingesetzt und kann eine individuelle anlage- und anlegergerechte Beratung nicht ersetzen. Diese "KI" begründet weder einen Vertrag noch irgendeine anderweitige Verpflichtung oder stellt ein irgendwie geartetes Vertragsangebot dar. Ferner stellen die Inhalte weder eine Anlageberatung, eine individuelle Anlageempfehlung, eine Einladung zur Zeichnung von Wertpapieren oder eine Willenserklärung oder Aufforderung zum Vertragsabschluss über ein Geschäft in Finanzinstrumenten dar. Diese "KI" ist nur für professionelle Kunden und geeignete Gegenparteien mit gewöhnlichem Aufenthalt bzw. Sitz in Deutschland bestimmt und wurde nicht mit der Absicht verfasst, einen rechtlichen oder steuerlichen Rat zu geben. Die steuerliche Behandlung von Transaktionen ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und evtl. künftigen Änderungen unterworfen. Empfehlungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile über zukünftiges Geschehen dar, sie können sich daher bzgl. der zukünftigen Entwicklung eines Produkts als unzutreffend erweisen. Die aufgeführten Informationen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser "KI", eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann nicht übernommen werden. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Die vorliegende "KI" ist urheberrechtlich geschützt, jede Vervielfältigung und die gewerbliche Verwendung sind nicht gestattet. Herausgeber: GANÉ Aktiengesellschaft handelnd als vertraglich gebundener Vermittler (§ 2 Abs. 10 KWG) im Auftrag, im Namen, für Rechnung und unter der Haftung des verantwortlichen Haftungsträgers BN & Partners Capital AG, Steinstraße 33, 50374 Erftstadt. BN & Partners Capital AG besitzt für die Erbringung der Anlageberatung gemäß § 1 Abs. 1a Nr. 1a KWG und der Anlagevermittlung gemäß § 1 Abs. 1a Nr. 1 KWG eine entsprechende Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht gemäß § 32 KWG. Der vorstehende Inhalt gibt ausschließlich die Meinungen des Verfassers wider, die von denen der BN & Partners Capital AG abweichen können. Eine Änderung dieser Meinung ist jederzeit möglich, ohne dass es publiziert wird. Die BN & Partners Capital AG übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit und die Aktualität der enthaltenen Informationen keine Gewähr und haftet nicht für Schäden, die durch die Verwendung der "KI" oder Teilen hiervon entstehen.